

**Produktname: humaner IgG Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80501**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 50kDa

**Antigen-Informationen**

**Genname** human IgG

**Alternative Namen** human IgG

**Gen-ID**

**SwissProt ID**

**Immunogen** Humanes IgG wurde aus menschlichen Seren isoliert und mittels Chromatographie gereinigt.

**Hintergrund**

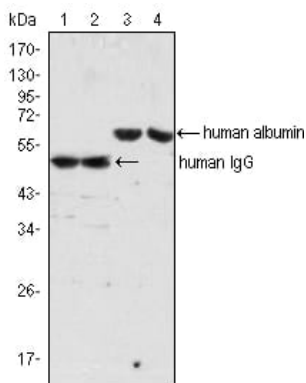
Der monoklonale Anti-Human-IgG-Antikörper wird aus dem Hybridom 1 gewonnen, das durch Fusion von Maus-

Myelomzellen und Splenozyten einer immunisierten Maus entsteht. Er ist spezifisch für das gesamte humane IgG-Molekül und zeigt keine Kreuzreaktivität mit dem humanen IgM-Molekül, wie durch einen ELISA nachgewiesen wurde. Es wurde eine Reaktivität mit allen humanen IgG-Subklassen beobachtet, jedoch nicht mit dem Fab-Fragment des humanen IgG. Die Antikörperbindungsstelle befindet sich am terminalen Ende des humanen IgG (Teil des Fab-Fragments). Der Fc-Teil erfüllt verschiedene wichtige Funktionen, wie z. B. die Komplementfixierung und die Bindung des Rheumafaktors.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit IgG-Maus-mAb (Spur 1, 2) und Albumin-Maus-mAb (Spur 3, 4) gegen menschliches Serum (Spur 1, 3) und Plasma (Spur 2, 4).